

GIERIG KUNSTPROJEKTE

Presse-Information:

Ausstellung mit Jürgen Brodewolf vom 18. Februar bis 30. April 2016 bei Gierig Kunstprojekte in München.

Am 18. Februar 2016 um 19.00 Uhr findet die Vernissage der nächsten Ausstellung „Brodewolf – Neue Werke“ bei Gierig Kunstprojekte in München statt. Gezeigt werden aktuelle Arbeiten des Schweizer Künstlers Jürgen Brodewolf, dessen Arbeiten sich in namhaften Sammlungen und Museen der Welt befinden.

Die menschliche Figur geformt aus Alu, Blei, Pappmaché, Leinwand, Papier, Gaze, oder neuerdings auch wieder gemalt. Es ist nicht der Mensch selbst, dem sich der Schweizer Künstler Jürgen Brodewolf verschrieben hat, sondern er benutzt ihn als Formchiffre für menschliche Situationen, mit denen er sich zeitlebens auseinandersetzt.

Gierig Kunstprojekte zeigt die Arbeiten von Jürgen Brodewolf exklusiv in München und bringt zudem seine neuesten Werke ans Licht. Dies sind Reliefbilder, Arbeiten auf Papier und Objekte, in denen durchgängig der für Brodewolf typische Code Mensch auftaucht.

Brodewolf's Œuvre erinnert an einen Zyklus aus Geburt, Leben und Tod: Als Mittel zum Zweck wurden seine ersten Figürchen bereits im Kindesalter ins Leben gerufen, später entdeckte er sie als Maler in Form einer Farbtube wieder. Von da an kehrte der Mensch in sein künstlerisches Schaffen zurück. Die Faszination und der Zauber dieser Figur hat auch nach ihrer Wiederentdeckung auf den Künstler nicht nachgelassen. Der mittlerweile 56 Jahre andauernde und autobiografisch geprägte Entstehungsprozess brachte viele und vom Künstler selbst akribisch definierte Figurentypologien mit sich. So lange der Künstler noch daran arbeitet, wird die Entwicklung nicht aufhören.

Im Rückblick auf das Figurenarsenal bildet die menschliche Figur die thematische Konstante, variabel sind Form und Materie. Diese reichen von liegenden Wachsfiguren mit Zinntubenkern, zusammengekauerten, mit Staub, Asche, Ziegelmehl und Erdfarben eingestäubte Pappmaché-Figuren über stehende, in Kreideschlämme und Farbbäder getauchte Gaze-Figuren. Die Objekte werden in Guckkästen, frei liegend oder stehend im Raum, in Installationen oder aufgebahrt präsentiert. Die neueren Arbeiten, welche in der Ausstellungen zu sehen sind, gehen über diese Entwicklungen hinaus: Es sind Collagen mit Figurenformen aus Asche vom häuslichen Ofen, Tubenmalereien von bedeutenden Persönlichkeiten, eine Bronzeskulptur mit angespülten Menschen, Tubenfiguren auf Schieferinseln und ein mit kräftigen Farben eingefärbtes Reliefbild. Im Vergleich zu früheren Werken kommen nun mehr Farbe und Leichtigkeit ins Spiel, das Thema „Leben“ überwiegt.

Es scheint, als lief der Brodewolf'sche Lebenszyklus in umgekehrter Reihenfolge, welcher mit dem Leben beginne, im Tod fortsetze und in der Geburt ende. Unabhängig von der Richtigkeit der Abfolge tragen die Figuren Jürgen Brodewolf's dechiffriert den Kreislauf des Lebens inne, der distanzlos zwischen Kunstobjekt und Betrachtenden gefühlt, angefasst und hautnah erlebt werden soll.

GIERIG KUNSTPROJEKTE

Die Ausstellung wird in Anwesenheit des Künstlers Jürgen Brodwolf mit einführenden Worten von Iris Nocker (M.A.), Kunsthistorikerin aus Bozen, eröffnet.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Über eine Zusage per Mail unter kunstprojekte@gierig.net oder per Telefon +49 (0) 151 46741673 freuen wir uns.

Exklusive Ausstellungs-Preview: Ab 18.00h können Journalisten mit dem Künstler vorab die Ausstellung besichtigen und Hintergrundinformationen zu Person und Werk erfahren. Um Anmeldung wird gebeten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr GIERIG KUNSTPROJEKTE Team

Frankfurt/M, Januar 2016

Die Ausstellung im Überblick:

Künstler: Jürgen Brodwolf

Ausstellung: „Brodwolf – Neue Werke“

Ausstellungsdauer: 18. Februar bis 30. April 2016

Vernissage: 18. Februar 2016 um 19.00 Uhr

Presse Preview: 18. Februar 2016 um 18.00h

Ausstellungsort: Fraunhoferstraße 25, 80469 München

Kontakt: kunstprojekte@gierig.net oder unter +49 (0) 151 46741673

Öffnungszeiten: Samstags von 11.00 bis 14.00h und nach telefonischer Vereinbarung

Weitere Informationen: www.gierigkunstprojekte.de